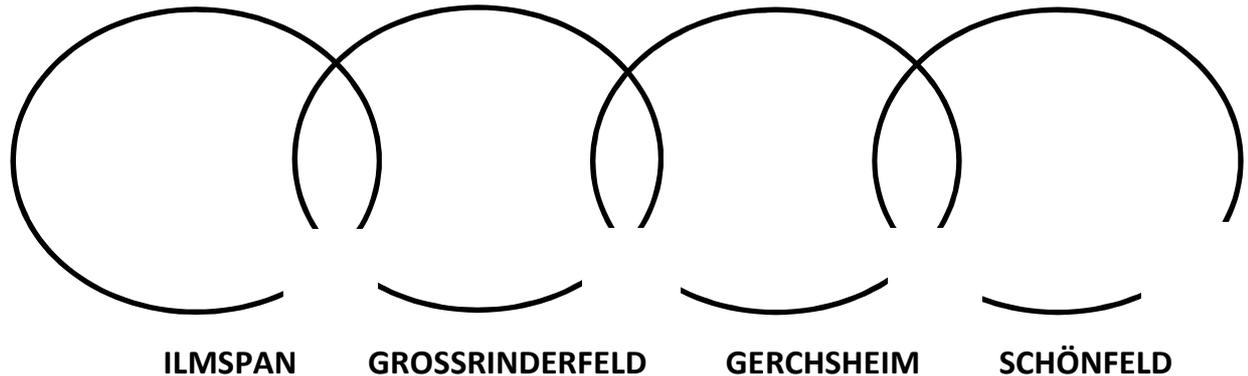

Mitteilungsblatt der Gemeinde Großrinderfeld

46. Jahrgang

Freitag, den 15. Mai 2020

Nummer 20



www.grossrinderfeld.de / rathaus@grossrinderfeld.de / Tel. 09349-9201-0

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom vergangenen Dienstag, den 12.05.2020 wurde die Schließung der Kindertagesstätte St. Laurentius in Ilmspan beschlossen. Da eine Gemeinde von starken Ortsteilen lebt, egal ob groß oder klein, war die Entscheidung für den Gemeinderat, die Verwaltung und mich als Bürgermeister sehr schwierig, denn niemand schließt gerne eine Kindertagesstätte.

Aktuell wird im Gemeinderat eine grundsätzliche Überarbeitung und Neuausrichtung aller Kindertagesstätten behandelt. Über die Fortschritte in diesem Prozess werde ich die Bevölkerung auf dem Laufenden halten.

Ab Montag starten die Viertklässler der Grundschule Großrinderfeld wieder mit dem Unterricht. Die Eltern werden hierzu separat von der Schulleitung informiert.

Die Grundzüge des neuen Baugebietes in Gerchsheim lassen sich bereits erkennen. Die ausführende Firma hat diese Woche mit der Baustelleneinrichtung und Erdarbeiten begonnen.

Euer

Johannes Leibold

Amtliche Bekanntmachungen

Annahmeschluss nächstes Mitteilungsblatt

Der Annahmeschluss für das nächste Mitteilungsblatt - Erscheinungstermin Freitag, 22. Mai 2020 - wird wegen des Feiertages Christi Himmelfahrt am 21. Mai 2020 - von Mittwoch, 20. Mai 2020 auf **Dienstag, 19. Mai 2020, 10.00 Uhr** vorverlegt.

Wir bitten dies zu beachten!

Rathaus geschlossen

Am **Freitag, 22. Mai 2020** ist das Rathaus Großrinderfeld geschlossen. Wir bitten um Beachtung!

Aus der Gemeinderatssitzung vom 12.05.2020

Unter **TOP 1** informierte Bürgermeister Leibold wie üblich über die nichtöffentlich behandelten Tagesordnungspunkte der letzten Sitzung. Am 31.03.2020 beriet sich der Gemeinderat über die Einstellung neuer Mitarbeiter im Bereich Hauptamt und für das Austragen des Mitteilungsblattes.

Anfragen von Einwohnern unter TOP 2 ergaben sich keine.

Die Beauftragung einer neuen Gebührekalkulation für die Wasser- und Abwassergebühren für die Jahre 2021-2022 war unter TOP 3 wichtiger Tagesordnungspunkt der Sitzung. Mit der Kalkulation wird eine externe Firma beauftragt.

Unter TOP 4 beschloss der Gemeinderat die Anschaffung einer speziellen Software. Aufgrund der Corona-Krise hat sich gezeigt, dass die Möglichkeit, im Homeoffice zu arbeiten geschaffen werden sollte. Um einen sicheren Zugang auf das Netzwerk der Verwaltung von zu Hause aus zu ermöglichen, ist der Einsatz einer speziellen Software (sophos) nötig.

TOP 5 und 6 beinhaltete beide Male eine Auftragsvergabe an die EnBW für die Errichtung neuer Straßenbeleuchtungsanlagen. Zur Erschließung des neuen Baugebietes „Knauer II“ im OT Gerchheim gehört natürlich auch die Straßenbeleuchtung, welche zum einen beauftragt wurde. Weiterhin soll im Zuge der Baumaßnahme, Sanierung der Kleinerfelder Straße mit Seitengassen und Ausbau „Am Lilacher Weg“ im OT Schönfeld, die Straßenbeleuchtung erneuert werden.

Die Ausführung in beiden Fällen wird an das vorhandene Straßenbeleuchtungsnetz im Ort angepasst. Die neuen Aufsatzleuchten werden mit LED-Modulen und Nachtabsenkung bestückt.

Unter TOP 7 „Baugesuche“ erteilte der Gemeinderat in 9 Fällen sein Einvernehmen, in einem Fall wurde dieses abgelehnt.

Der Kindergarten in Ilmspan war Thema des TOP 8. Leider musste sich der Gemeinderat aus verschiedenen Gründen für eine dauerhafte Schließung des Kindergartens entscheiden.

Die Kinderbetreuung war ebenfalls Sachverhalt des nächsten TOP. Das Leistungsangebot der Tageseinrichtungen für Kinder soll sich pädagogisch und organisatorisch an den Bedürfnissen der Kinder und ihrer Familien orientieren.

Für Kinder im Kindergartenalter besteht ein Rechtsanspruch auf den Besuch eines Kindergartens und es ist darauf hinzuwirken, dass für diese Altersgruppe ein bedarfsgerechtes Angebot an Ganztagesplätzen oder ergänzend in Kindertagespflege zur Verfügung steht. Für Kinder im Alter von unter drei Jahren und für schulpflichtige Kinder sind nach Bedarf Plätze in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege vorzuhalten (§ 24 SGB VIII).

Für die Bemessung und Ausgestaltung der Angebote zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen hat der Kommunalverband für Jugend und Soziales (KVJS) als Ausfluss aus den gesetzlichen Regelungen diverse Prämissen formuliert. Was eine sorgfältige Bedarfsplanung erfordert und eine nach Art und zeitlichen Umfangs differenzierte Erhebung des vorhandenen und absehbaren quantitativen und qualitativen örtlichen Bedarfs voraussetzt. Die von der Verwaltung erarbeitete Bedarfsplanung wurde dem Gemeinderat erläutert und von diesem abgesegnet. Der Gemeinderat stimmte der aufgestellten Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2020/2021 zu.

Unter „Verschiedenes“ wies Bürgermeister Leibold darauf hin, dass nun nach Beschlussfassung über die Schließung des Kindergartens in Ilmspan, an einem Kindergartenkonzept für die Gesamtgemeinde mit Nachdruck gearbeitet wird.

- Die Kurzfassung ersetzt nicht das amtliche Protokoll der jeweiligen Gemeinderatssitzung und beinhaltet nur die wesentlichen Inhalte der Sitzung-

Seit 25 Jahren im öffentlichen Dienst, davon 18 Jahre bei der Gemeinde Großrinderfeld

Im Rahmen einer „kleinen Feierstunde“ im Rathaus Großrinderfeld, natürlich unter Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen, beging Kämmerer Werner Horn sein 25-jähriges Dienstjubiläum.

Bürgermeister Johannes Leibold würdigte die langjährige Tätigkeit des Jubilars für die Gemeinde Großrinderfeld und hob sein überaus großes Engagement in den vergangenen Jahren hervor. Mit der Überreichung einer Urkunde und eines Weinpräsen- ts verband Bürgermeister Leibold seinen Dank für die hervorragende Zusammenarbeit sowie seine besten Wünsche für die Zukunft.

Die Glückwünsche der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen überbrachte die stellvertr. Personalratsvorsitzende Vanessa Busch.

Präsentation des Ergebnisses der Elternbefragung zu den Kindertagesstätten

Aufgrund der aktuellen Lage musste der Termin am 06. April 2020 leider abgesagt werden. Um das Ergebnis trotzdem präsentieren zu können, wird am **Freitag, den 22. Mai 2020 ab 17:00 Uhr** eine Live-Videopräsentation mit Frau Höhn übertragen. Die Zugangsdaten sind im Laufe der Woche auf der Homepage der Gemeinde unter Aktuelles zu finden. Sollten Sie Fragen zur Präsentation haben, können Sie diese per E-Mail an die Gemeindeverwaltung senden. Die Kontaktdaten werden mit den Zugangsdaten bekannt gegeben. Ihre Anfragen werden dann im Nachgang an die Präsentation beantwortet.

ERINNERUNG

Die Gemeinde Großrinderfeld möchte erinnern, dass die Programmpunkte für das diesjährige Ferienprogramm bitte bis spätestens **01. Juni 2020** beim Bürgermeisteramt Großrinderfeld, z.H. Frau Busch eingegangen sein müssen oder per E-Mail an vanessa.busch@grossrinderfeld.de. Aufgrund der aktuellen Situation kann es kurzfristig je nach Lage zur Absage des Ferienprogrammes kommen. Aufgrund der umfangreichen Planung müssen wir trotz der ungewissen Situation mit den Planungsarbeiten beginnen. Über zahlreiche Programmpunkte würden wir uns sehr freuen.

Ungenutzte Schülertickets: Kabinett stimmt Entlastung der Eltern zu

Land erlässt Eltern zwei Raten für Schüler- Monatskarten

Das Landeskabinett hat in seiner Sitzung am Dienstag (12. Mai) entschieden, dass Familien von den Kosten für die aufgrund der Corona-Maßnahmen während zwei Monaten nicht genutzten Schüler-Abos entlastet werden. Zuvor hatten sich die Landtagsfraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und CDU mit dem Verkehrs- und dem Finanzministerium auf dieses Vorgehen verständigt, um zahlreiche Kündigungen von Schüler-Abos zu verhindern.

Verkehrsminister Winfried Hermann, MdL, sagte: „Ich freue mich, dass wir zu einer schnellen und unbürokratischen Lösung gekommen sind. Das ist ein wichtiges Signal an die Familien und an die Nahverkehrsbranche, die auf diese Weise vor massiven Einnahmeausfällen geschützt wird. Auch für viele Eltern im Land ist dies sehr bedeutsam. Sie hatten dankenswerterweise in großer Zahl dem öffentlichen Nahverkehr die Treue gehalten und die Abos für die Schülertickets nicht gekündigt. Dafür wird das Land den Ausgleich zahlen.“

Land wendet 36,8 Millionen Euro zur Entlastung der Familien auf

Weil die Tickets von März bis zu den Pfingstferien von den meisten Schülerinnen und Schülern kaum oder nur wenig genutzt werden konnten, sollen die Familien bis zu den Sommerferien von zwei Monatsraten ihrer selbst zu zahlenden Kostenanteile entlastet werden. Vorgesehen ist, dass zwei Monatsraten der Abos nicht abgebucht werden, sofern die Abos nicht gekündigt wurden. In welchem Monat die Abbuchung ausgesetzt wird, kann aus organisatorischen Gründen je nach Verbund variieren.

Für diese Entlastung der Familien wendet das Land bis zu 36,8 Millionen Euro auf. Das ergänzt die unbürokratische Soforthilfe über 200 Millionen Euro für die Städte, Gemeinden und Landkreise.

Gleichzeitig trägt diese Maßnahme zur Stabilisierung der Einnahmesituation im ÖPNV mit seinen zahlreichen mittelständischen Busunternehmen bei. Denn durch diese Unterstützung kann vermieden werden, dass in den kommenden Monaten mit wenig Schultagen die Schüler-Abos teilweise gekündigt werden. Somit ist der Weg frei, die Mittel wie geplant zweckgebunden über die Stadt- und Landkreise an die Verkehrsverbünde und Verkehrsunternehmen zu reichen.

Das Verkehrsministerium hatte Ende März die Eltern, deren Kinder seit der Schließung der Schulen ihre Tickets im Nahverkehr nur noch eingeschränkt nutzen konnten, darum gebeten, von Kündigungen der Schüler-Abos abzusehen. Zum damaligen Zeitpunkt wurde bereits zugesagt, dass das Land die Kreise und Kommunen mit einer Soforthilfe unterstützt, um einen Ausgleich für die Schülerbeförderung zu schaffen. Eine Kündigungswelle bei den Schülertickets im ÖPNV hätte erhebliche Ausfälle bei den Fahrgelderlösen für die Verkehrsunternehmen, allen voran die mittelständischen Busunternehmen, gebracht.

Minister Hermann dankte den Eltern, die durch die Treue und die Weiterführung der Schülertickets auch ihren Beitrag für den stabilen Nahverkehr nach der Krise geleistet haben.

Landratsamt Main-Tauber-Kreis - Vermessungs- und Flurneuerungsamt -

Ankündigung von Vermessungs- und Abmarkungsarbeiten im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens Großrinderfeld (Wald) Main-Tauber-Kreis

Das Landratsamt Main-Tauber-Kreis (Vermessungs- und Flurneuerungsamt; Anschrift: Wellenbergstraße 3, 97941 Tauberbischofsheim) beabsichtigt, ab dem 25.05.2020 Vermessungs- und Abmarkungsarbeiten gemäß § 56 Flurbereinigungsgesetz in Verbindung mit den §§ 5 und 6 Vermessungsgesetz Baden-Württemberg an der Verfahrensgebietsgrenze des Flurbereinigungsgebiets Großrinderfeld (Wald) durchzuführen. Dabei kann es notwendig werden, dass Mitarbeitende des Landratsamts Main-Tauber-Kreis folgende Flurstücke der Gemarkung **Großrinderfeld** (18329, 18341, 18342, 18343, 18344, 18345, 18346, 18347, 18348, 18349, 18352/1, 18353, 18354, 18355, 18356, 18357, 18359, 18361, 18362, 18363, 18364, 18365, 18366, 18367, 18369, 18370, 18371, 18372, 18373, 18374, 18375, 18376, 18379, 18382, 18384, 18385, 18386,

18387, 18388, 18389, 18390, 18391, 18392, 18393, 18394, 18395, 18396, 18397 und 18398) betreten müssen, wozu sie nach § 17 Vermessungsgesetz befugt sind.

Die Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer können den Vermessungsarbeiten beiwohnen, ihre Anwesenheit ist jedoch nicht erforderlich. Die Vermessungs- und Abmarkungsarbeiten werden voraussichtlich bis Ende des Jahres 2020 abgeschlossen sein.

Fragen können bei Jörg Hammerl unter 09341/82-5324 oder joerg.hammerl@main-tauber-kreis.de eingereicht werden.

Tauberbischofsheim, 22.05.2020

gez.

Hammerl, OVR

Notdienste

Ärztlicher Notdienst



Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Main-Tauber-Kreis

Rettungsdienst 112

Allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst 116117

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst: 116117 (Anruf ist kostenlos)

Wertheim (Allgemeiner Notfalldienst)

Allgemeine Notfallpraxis Wertheim, Rotkreuzklinik Wertheim, Rotkreuzstr. 2, 97877 Wertheim am Main Sa, So und an Feiertagen 8 – 18 Uhr

Bad Mergentheim (Allgemeiner Notfalldienst)

Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim, Uhlandstr. 7, 97980 Bad-Mergentheim Sa., So. und FT. 9:00 Uhr - 22:00 Uhr

Bad Mergentheim (Kinder NFD),

Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim, Uhlandstr. 7, 97980 Bad Mergentheim Sa., So. und FT. 9:00 Uhr - 20:00 Uhr

Für den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/> oder über Tel.: 0711/7877701

Rainald Schnittger
Arzt für Allgemeinmedizin
 Schmiedstr. 6, 97950 Gerchsheim,
 Telefon 09344/1231

Liebe Patientinnen, liebe Patienten,

aus Altersgründen beende ich meine berufliche Tätigkeit zum 30.06.2020. Bedauerlicherweise habe ich noch keinen Interessenten für die Praxismachfolge finden können.

Wenn sich bis dahin niemand findet, der die Praxis weiterführt, wird diese ab dem 01. Juli geschlossen sein.

Ich bitte um Kenntnisnahme.

Rainald Schnittger

Apotheken-Notdienst

16.05.20 Achatius-Apotheke Grünsfeld, Grünsfeld

17.05.20 Apotheke im Ärztehaus Tauberbischofsheim, Tauberbischofsheim

21.05.20 Hubertus-Apotheke, Tauberbischofsheim

Der Notdienst der benachbarten bayerischen Apotheken ist unter www.lak-byern.notdienst-portal.de abrufbar.

EnBW Stromversorgung

Störungsdienst 0800 3629477

Service-Telefon 0800 99999 66 (gebührenfrei)

Digitaler Service bei Stromstörungen:

www.stoerungsauskunft.de

Gasversorgung Stadtwerk Tauberfranken GmbH

Erdgasversorgung – Entstördienst

Stadtwerk Tauberfranken Tel. 0800 4913602

VGMT / ÖPNV

Info bei Beschwerden und Anregungen zu den Busverbindungen der VGMT können unter folgender E-Mail weitergegeben werden: info@vgmt.de

Beratungsstelle „Frauen helfen Frauen“

Caritashaus, EG, Luisenstraße 2, 97922 Lauda,
 Tel.: 09343-5899491, Handy: 01784663454
www.frauenhelfenfrauen.tbb@t-online.de

Polizei Tauberbischofsheim

Tel.: 09341/810

Jubilare

Herzlichen Glückwunschl



Großrinderfeld

am 16.05. Loße Frieda zum 90. Geburtstag

am 18.05. Schmitt Maria zum 85. Geburtstag

am 21.05. Michel Margarete zum 74. Geburtstag

Gerchsheim

am 19.05. Albert Emilie zum 82. Geburtstag

am 20.05. Göbel Elma zum 70. Geburtstag

Schönfeld

am 17.05. Schäfer Burkhard zum 78. Geburtstag

Geburten/Eheschließungen/Sterbefälle

Eheschließungen:

am 05.05.2020 Stefan Detzner und Diana Siedler, wohnhaft Gerchsheim, Birkenstr. 18

Sterbefälle:

am 27.04.2020 Edgar Geiger, 65 Jahre, wohnhaft Großrinderfeld, Neubastr. 12

Vereinsnachrichten

Großrinderfeld

D L R G – TTC Großrinderfeld

Jahresbeiträge 2020

Ende Mai 2020 werden die Jahresbeiträge von den uns vorliegenden Konten eingezogen. Sollte sich Ihre Bankverbindung geändert haben, bitten wir um Mitteilung an guenther.dertinger@gmail.com oder telefonisch unter 09349/1064.

Vielen Dank.

Obst- und Gartenbauverein Großrinderfeld e.V.

Arbeitseinsatz am Marktplatz

Am **Montag, 18. Mai 2020 ab 16.30 Uhr** ist ein Arbeitseinsatz am Marktplatz. Die Beete rund um das Rathaus und am Kindergarten werden gehackt und mit Sommerblumen neu bepflanzt.

Über viele Helfer freuen wir uns.

Gerchsheim

TSV Gerchsheim
www.tsv-gerchsheim.de

Absage des Rundenabschlusses der F- und E- Jugend in 2020

Liebe Kinder, liebe Eltern,

es tut uns sehr leid, aber wir müssen den beliebten und schon lange geplanten Rundenabschluss der F- und E-Jugend in Schalkau in diesem Jahr leider absagen. Grund sind natürlich die Corona-bedingten Einschränkungen.

Wir alle hoffen, diese schöne und fröhliche Veranstaltung im nächsten Jahr wieder durchführen zu können.

Mit sportlichen Grüßen

Euer Jugendleiter Michael Grund

Schönfeld

Kath. Landfrauenbewegung Schönfeld

Die Kath. Landfrauenbewegung Schönfeld bietet in Greußenheim, am Sonntag, den **07. Juni um 14 Uhr**, unterwegs zu sein, auf dem Gedankenweg.

Der Gedankenweg ist etwa 2,5 km lang und beginnt 300 Meter unterhalb am Sportplatz.

Frau Pöschl wird uns dort empfangen und mit uns eine **Meditative Gruppenführung** machen.

Der **GeDANKEnWeg** ist ein ruhiger Aufenthalt im Wald, verbunden mit langsamen Gehen und begleitet von, **DANKE sagen INNEHALTEN und NACHDENKEN**.

Um besser planen und um Fahrgemeinschaften bilden zu können, bitten wir um eine Anmeldung bis 31. Mai bei Renate. (Tel.: 759)

Die Teilnehmergebühr ist auf Spendenbasis.

Ilmspan

Seniorenachmittag Ilmspan

Liebe Seniorinnen und Senioren, leider ist es auch weiterhin nicht möglich, uns zu einem gemütlichen Nachmittag zusammen zu setzen. Deshalb müssen wir unser Treffen im **Mai** und auch bereits für den **Juni** absagen. Vielleicht klappt es dann im September. Wir geben die Hoffnung nicht auf.:-)

Bis dahin und bleibt alle schön gesund, das wünschen

Barbara und Heike

Kirchliche Nachrichten unter

www.kirche-wenkheim.de (evangelisch)
bzw. www.kath-grossrinderfeld.de

Öffentliche Gottesdienste in der Großgemeinde Großrinderfeld wieder möglich!

Liebe Gemeindemitglieder, trotz der notwendigen Einschränkungen freuen wir uns darüber, dass wir seit letzter Woche wieder gemeinsam Gottesdienst feiern können.

Auf Basis der von der Landesregierung veröffentlichten Bedingungen wurde im Erzbischöflichen Ordinariat Freiburg eine Handreichung dafür entwickelt.

Ein Teil davon sind unsere Infektionsschutzkonzepte, die im Wesentlichen folgendes beinhalten:

> Begrenzung der Teilnehmerzahl der Mitfeiernden auf:

St. Michael, Großrinderfeld	45 Personen
St. Johannes der Täufer, Gerchsheim	72 Personen
St. Vitus, Schönfeld	65 Personen
St. Laurentius, Ilmspan	30 Personen

> Am Kircheneingang erhalten Sie eine Handdesinfektion.

> Die Markierungen in den Kirchen sind zu beachten und den Weisungen unserer Ordner/innen ist bitte zu folgen, damit der notwendige Abstand zwischen den Personen zu jeder Zeit gewahrt werden kann.

> Das Tragen von Alltagsmasken ist keine Pflicht, wird aber empfohlen.

> Auf Gemeindegesang muss leider verzichtet werden. Das Orgelspiel und das Singen von Einzelstim-

men (Vorsänger) z.B. auf der Empore oder an der Orgel ist aber möglich.

> Für die Kommunionsausteilung sind verschiedene Hygienevorkehrungen getroffen, halten Sie bitte aber auch hier den Mindestabstand von 2 m zu den Mitfeiernden ein.

Die Austeilung erfolgt stumm ohne den Spendendialog („Der Leib Christi – Amen“) ausschließlich in Form der Handkommunion.

> Personen mit Krankheitssymptomen können an der Feier des Gottesdienstes vor Ort nicht teilnehmen.

Wir wissen, dass durch diese Regeln das ein oder andere leider nicht in der gewohnten Art und Weise stattfinden kann. Aber nur durch die Einhaltung der Schutzmaßnahmen im öffentlichen Leben, lassen sich die Neuinfektionen minimieren und nur so können wir auf weitere Lockerung hoffen.

Anmeldung für die Gottesdienste am 6. Sonntag der Osterzeit (16./17. Mai) - Termine:

Da die Zahl der Gottesdienstbesucher begrenzt ist, bitten wir Sie, sich bis **Freitag, den 15. Mai ca. 18.00 Uhr telefonisch** für die Messen am Samstag/Sonntag bei unseren Mesnerinnen u. Mesnern anzumelden.

16.05. - 19.00 Uhr St. Johannes d.T. Gerchsheim:
Herr Erich Brennfleck: 09344/454

16.05. - 17.30 Uhr St. Laurentius, Ilmspan:
Frau Erika Kraus: 09344/564

17.05. - 10.00 Uhr St. Michael, Großrinderfeld:
Frau Maria Bethäuser: 09349/746

17.05. - 8.30 Uhr St. Vitus, Schönfeld:
Frau Ingrid Schmitt: 09344/1228

Sie können an den Messen nur nach telefonischer Anmeldung teilnehmen!!

Für die Werktagsgottesdienste ist keine Anmeldung erforderlich.

(Achtung: Am Mittwoch, 20. Mai findet die Hl. Messe in Ilmspan bereits **um 18.30 Uhr** statt.)

Hiermit möchten wir dem Herrn Bürgermeister, Johannes Leibold, einen herzlichen Dank aussprechen, dass wir diese Informationen für Sie im Mitteilungsblatt veröffentlichen dürfen.

Wir wünschen Ihnen weiterhin Gesundheit u. in Allem Gottes reichen Segen
Ihr
Pfarrer Dr. Damian Samulski
und Pfarrgemeinderat

Verschiedenes

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert:

Trotz Corona für die Kunden da

Die Kundinnen und Kunden können die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg bequem von zu Hause aus telefonisch, online und via Videoberatung erreichen und sich dabei rund um das Leistungsspektrum des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers umfassend beraten lassen. Wer aktuell einen Antrag stellen will, muss dies ebenfalls nicht hinausschieben: Einige für die Antragsaufnahme zuständigen Stellen der Bürgermeisterämter (Ortsbehörden) haben bereits unter Einhaltung der coronabedingten Schutzvorkehrungen und nur nach vorheriger Terminvereinbarung wieder geöffnet. Alternativ können Renten- und Reha-Anträge jederzeit über den Online-Dienst »eAntrag« der DRV (www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag) gestellt werden. Hierbei stehen die Ortsbehörden sowie die DRV selbst den Ratsuchenden telefonisch zur Seite und unterstützen, wenn notwendig bei der Antragstellung. Die Beratungsstellen der DRV sind weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen.

Telefonisch ist das Regionalzentrum Schwäbisch Hall der DRV Baden-Württemberg unter der Rufnummer 0791 971300 sowie die Außenstelle Tauberbischofsheim unter 09341 92170 jeweils Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr erreichbar. Kontaktdaten sowie Öffnungszeiten der Ortsbehörden finden Interessierte auf der Internetseite des jeweiligen Wohnortes.

Ohne persönliche Vorsprache bei der DRV haben die Versicherten und Rentner auch keine finanziellen Nachteile zu erwarten. Wichtig ist lediglich, dass ein Antrag oder das sonstige Anliegen telefonisch oder schriftlich an den Rentenversicherungsträger gerichtet wurde. Insofern bleibt die Deutsche Rentenversicherung auch in Zeiten der aktuellen Pandemie-Situation ein verlässlicher Partner für ihre Versicherten und Rentnerinnen und Rentner sowie die Arbeitgeber.

Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“

Seit fast zwanzig Jahren rufen die AOK und der ADFC jeden Sommer dazu auf „Mit dem Rad zur Arbeit“ zu fahren. In diesem Jahr findet die Aktion vom 01. Juni bis zum 30. September statt und

erstmalig werden auch Strecken rund ums Home Office gezählt.

Damit möglichst viele Menschen bei „Mit dem Rad zur Arbeit“ dabei sein können, startet die Aktion ein paar Wochen später als in den Vorjahren. Mitmachen kann man allein oder mit Arbeitskollegen im Team. Wer an 20 Tagen mit dem Rad zur Arbeit oder Touren rund ums Home Office gefahren ist, nimmt an der Verlosung von zahlreichen hochwertigen Sachpreisen teil.

Mehr Infos: <https://www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de/baden-wuerttemberg/>

Familienanzeigen

Nachruf

Die Gemeinde Großrinderfeld und die Freiwillige Feuerwehr trauern um ihren ehemaligen Abteilungscommandanten

Herrn Ernst Leuchtweis

der am 8. Mai 2020 im Alter von 75 Jahren verstarb. Ernst Leuchtweis trat im Jahre 1974 in die Feuerwehr ein und war bis zu seinem Übertritt in die Altersabteilung im Jahre 2011 aktiv. Von 1978 bis 1988 leitete er als Kommandant die Abteilung Großrinderfeld.

Die Gemeinde Großrinderfeld und die Feuerwehr danken für seinen Einsatz und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Für die Gemeinde Großrinderfeld
Johannes Leibold, Bürgermeister**

**Für die Ortschaft Großrinderfeld
Walter Lutz, Ortsvorsteher**

**Für die Feuerwehr Großrinderfeld
Gerald Ebert, Hauptkommandant**

**Für die Feuerwehr Abteilung Großrinderfeld
Markus Herold, Abteilungscommandant**

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in den Stunden des Abschiedes mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme beim Tod meines Mannes / meines Bruders

Edgar Geiger

* 02.05.1954 // + 27.04.2020

auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders bedanken wir uns bei:

- der Gemeindereferentin Frau Birgit Kuhn für die würdevolle Gestaltung der Beisetzung;
- dem Vorsitzenden des Kirchenchores Großrinderfeld, Herrn Manfred Geiger für seinen ehrenden Nachruf;
- den Verwandten, Nachbarn und Freunden, die – unter Beachtung der aktuellen „Coronaverordnung“ - an der Beisetzung im Friedhof teilgenommen haben.

**Im Namen aller Angehörigen
Marion Geiger / Rudolf Geiger**

NACHRUF

Der **Gesangverein Liederkrantz
Großrinderfeld 1912 e.V.** trauert um

Ernst Leuchtweis

† 08.05.2020

Ernst trat dem Männerchor 1961 bei. Er war jahrzehntelang aktiver Bass-Sänger im Männerchor und **Ehrenmitglied** unseres Vereins.

Wir danken ihm für seinen langjährigen Einsatz und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen aller Mitglieder
**Gerhard Banzer, Martina Hammerich,
Harald Reinhart**

Großrinderfeld, im Mai 2020

NACHRUF

Der Turn- und Sportverein Großrinderfeld 1952 e.V.
trauert um sein Ehrenmitglied

Ernst Leuchtweis

+ 08.05.2020

Ernst Leuchtweis war von 1964 bis in die 70er Jahre aktiver Spieler in der ersten Mannschaft, trainierte ab 1969 eine Jugendmannschaft und übernahm, nach einem Jahr als Ausschussmitglied, von 1969 – 1975 den 2. Vorsitz im Verein.

In den siebziger Jahren war er daneben 5 Jahre Betreuer für den Damenfußball und startete 1971 seine Schiedsrichterlaufbahn die er erst 2005 beendete.

Für sein großes Engagement, sowie für die über Jahrzehnte währende ehrenamtliche Arbeit im Verein, gebührt ihm unser aufrichtiger Dank.

Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Im Namen der Vorstandschaft sowie aller Mitglieder
Benedikt Kees, Matthias Lutz, Uwe Schultheiß
Vorsitzende

Firmenanzeigen

Nächster TÜV – Termin für sämtliche Fahrzeuge
am Donnerstag, 28.05.2020 ab 13.00 Uhr
Reiner Schäfer, KFZ-Meisterbetrieb
Landmaschinen-Schlosserei
97950 Gr.-Schönfeld, Tel.: 09344/261

Ihr Schornsteinfeger informiert!

Ab dem 25.05.20 werden die Messungen an den Öl- und Gasheizungen durchgeführt.
Beginnen werden wir in Gerchsheim, anschließend folgt Schönfeld, Ilmspan und Großrinderfeld.

MfG Thomas Ulsamer

TSV Sportgaststätte – Würzburger Str. 66, Gerchsheim
Tel: 0170-402 7002 oder 09344-593
Speisekarte gültig vom 17.05.2020 bis 05.06.2020

Sauerbraten mit Klößen & Rotkraut	12,50 €
Zwiebelrostbraten mit Spätzle & Salat	12,50 €
Räuberspieß mit Pommes & Salat	12,50 €
Lendentopf mit Spätzle & Salat	12,50 €
Cordon Bleu mit Pommes & Salat	11,50 €
Schnitzel „Wiener Art“ , Pommes & Salat	10,50 €
Geschmorte Hirschkeule mit Klößen & Rotkraut	13,80 €
Gefüllte Putenröllchen (Tomaten/Frischkäse), Weißrahmsouße & Rösti	11,80 €
Blumenkohlmedaillon m. Kroketten & Salat	9,50 €

Fränkischer Spargel mit Hollandaise:

- gekochter Schinken, Kartoffeln	13,50 €
- Putengeschnetzeltes, Kroketten	13,80 €
- Schweinemedallion, Pfeffersouße, Rösti	17,80 €
- Schnitzel „Wiener Art“, Kartoffeln	15,80 €

Abholzeiten:

Di., Mi., Fr., Sa., So. von 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr &
 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
 Montag & Donnerstag geschlossen

Lothar & Annette mit Team

Gergsa`mr Goscha !

(Gschichdli & Gedichdli in Mundard)

Was war des häü`r för`n erschda Mai:
 In all`ra vier Ordschafda – än änzicha Mai – Baam,
 un wenn m`r dan bedrachd, läßd m`rsch liea`wr glei
 blei –
 sou a miggrich`s Ding – doa möchsd di fasd schaam!

Vom Handwerk`r – V`rein is m`r was ann`rsch g`wöhnd –
 nämli `n „brächdicha Baam,,, wu di Dorfmidida zierd

Doch des Joahr, dar Baam – dar is v`rpönd
 un wahrscheinli mid CORONA infiziert!

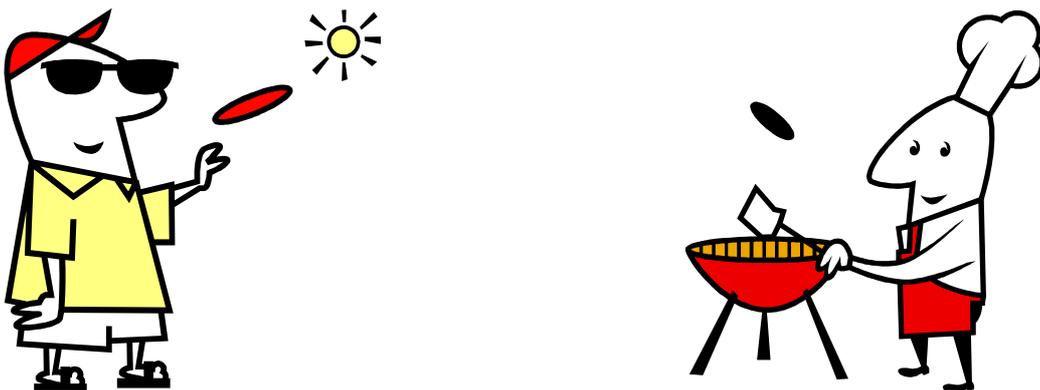
Doch alles w`rd bess`r im nächsda Joahr
 wenn Corona vorbei ied – di Laüd widd`r froha
 un d`r Handwerk`r – V`rein, dar nimmd sich vor:
 „A Wuchd von`m Mai–Baam,, schdehad dann widd`r
 doa !

Dann w`rd widd`r g`fei`rd – es werda Broadwörschd
 gegrilld
 di Laüd hogga all widd`r zamm,
 a jed`r is lusedich – noach Frohsinn gewilld
 un senn dankbar, dass m`r dan Virus jetz los hamm!

Mier wissa dann widd`r es Laawa zu schädza
 noach CORONA - dan schreggliche Fluuch
 namma uns vielmehr dann zu Herza,
 denn g`lidda hoad jed`r wergli grad g`nuuch!!

Lothar Amon, Gerchsheim





Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister

Copyright 2020 Gemeindeverwaltung * D – 97950 Großrinderfeld * Bezugspreis 3,-- € pro Quartal

Redaktion: Telefon 09349-920112

E-Mail: monika.haeusler@grossrinderfeld.de

Gemeindeverwaltung: Telefon 09349-92010, Telefax: 09349-920111, E-Mail: rathaus@grossrinderfeld.de

Öffnungszeiten: Rathaus Großrinderfeld: Montag – Freitag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und Donnerstag 14.00 Uhr – 18.30 Uhr

Verwaltungsstelle Gerchsheim: Dienstag 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
